

Antrag St-02
UB Kreis Soest

Empfehlung der Antragskommission
Überweisung an die Bundestagsfraktion

Der Landesparteitag möge beschließen:

Vereine entlasten: Einnahmen aus Solaranlage für gemeinnützige Vereine Steuerfrei stellen

1 Die NRWSPD setzt sich dafür ein, dass Einnahmen aus
2 dem Betrieb von Solaranlagen für gemeinnützige Verei-
3 ne bei der Festsetzung der Körperschafts- und Gewerbe-
4 steuer unberücksichtigt bleiben.

5

6 **Begründung**

7

8 Gemeinnützige Vereine sind eine der wesentlichen Stüt-
9 zen für unseren gesellschaftlichen Zusammenhalt. Etwa
10 ein Drittel aller Menschen ab 14 engagierten sich 2019
11 ehrenamtlich und stärkten so das Kultur- und Sportan-
12 gebot, den Umweltschutz oder einen der vielen anderen
13 Zwecke.

14

15 Vereine, die über ein eigenes Gebäude verfügen, können
16 darüber hinaus noch einen Teil zur Energiesicherheit bei-
17 tragen, indem sie eine PV-Anlage auf dem Dach ihres
18 Vereinsheims installieren. Das bedeutet für die Verei-
19 ne aber eine Investition und somit auch Risiko und Mit-
20 telbindung für Investitionskredite. Ein weiteres Hinder-
21 nis sind für Vereine die Grenze von 45.000€ für Einnah-
22 men aus wirtschaftlicher Betätigung. Wird diese durch
23 den Betrieb einer PV-Anlage gerissen, werden Gewerbe-
24 und Körperschaftssteuer fällig. Diese Hürde kann ge-
25 nommen werden, indem Einnahmen aus dem Betrieb
26 von PV-Anlagen nicht berücksichtigt werden.

27

28 Auf diese Weise wird nicht nur ein Anreiz geschaffen,
29 Vereinsheime mit PV-Anlagen zu bestücken, die entste-
30 henden Einnahmen können auch 1:1 für die Arbeit der
31 Vereine und somit zur Stärkung unserer Gesellschaft
32 eingesetzt werden. Deshalb soll die NRWSPD sich dafür
33 einsetzen, ein entsprechendes Vorhaben auf den Weg zu
34 bringen.